

## inklusive LeseLust



*Christopher Boone zieht das Publikum in Bann.*

Am 05. Mai ist der europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. Aus diesem Anlass fand am 11. Mai die 4. in-

klusive Matinée LeseLust in der Biogastronomie Brot & Cafe statt. Manfred Tretter konnte wieder als Vorleser gewonnen werden.

In diesem Jahr wurde aus dem Buch „Supergute Tage oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone“ von Mark Haddon vorgelesen. Christopher Boone ist fünfzehn Jahre, drei Monate und zwei Tage alt. Er kennt alle Länder und deren Hauptstädte sowie sämtliche Primzahlen bis 7507. Unord-

nung, Überraschungen und fremde Menschen versetzen ihn in Panik, denn Christopher leidet an einer leichten Form von Autismus. Als aber

der Pudel in Nachbars Garten mit einer Mistgabel umgebracht wird, beginnt Christopher, aus seiner fest gefügten, kleinen Welt auszubrechen. Er macht sich auf, den Mordfall am Nachbarspudeln aufzuklären, ob ihm das gelingen wird? Die musikalische Begleitung hat wie im vergangenen Jahr Johanna Geuppert an der Harfe übernommen.

Weiterhin wurde vom Kooperationspartner Provinzbuch ein Büchertisch bestückt, in dem nicht nur das vorgetragene Buch sondern auch weitere Kinder- und Jugendliteratur zum Themenfeld Inklusion, Behinderung und Anderssein vorgestellt wurden. Außerdem konnte man sich auch über die Angebote des Vereines VILLA e.V. informieren. Es war ein spannender Vormittag bei Kaffee und Kuchen, der finanziell von der Bürgerstiftung Esslinger Sozialwerk unterstützt wurde. [www.villa-esslingen.de](http://www.villa-esslingen.de)